

INFORMATIONEN

Anmeldung bitte bis 26.04.2017 an:

Ulrike Obut
 obut@evangelische-akademie.de
 T +49(0)69.17.41526-16
 www.evangelische-akademie.de

Tagungskosten:

(inkl. Verpflegung)

bei Übernachtung im EZ	155 Euro
bei Übernachtung im DZ	142 Euro
ohne Übernachtung	115 Euro

Ermäßigung für Studierende, Arbeitslose und Menschen mit Behinderung 50%

Für aktive Pfarrer/innen der EKHN werden diese Kosten vom Referat Personalförderung und Hochschulwesen der EKHN übernommen.

Leitung:

Andrea Thiemann
 Dr. Eberhard Pausch

Veranstalter:

ImDialog. Evangelischer Arbeitskreis für
 das christlich-jüdische Gespräch in Hessen
 und Nassau
 Evangelische Akademie Frankfurt

Förderer:

Referat Personalförderung
 und Hochschulwesen der EKHN



Projektbüro Reformationsdekade
 der EKHN

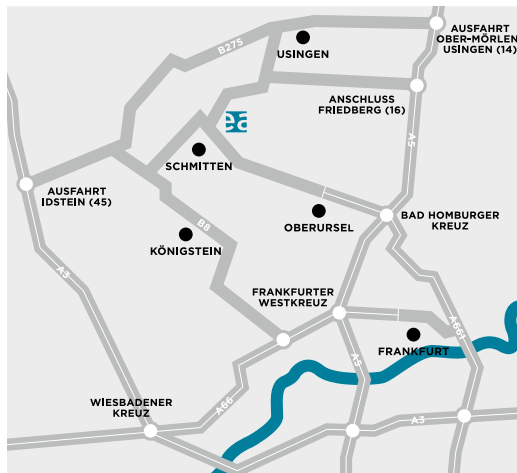
Foto:

mackoflower/123RF Lizenzfreie Bilder

SO FINDEN SIE DIE VERANSTALTUNG

Veranstaltungsort:

Martin-Niemöller-Haus Arnoldshain
 Am Eichwaldsfeld 3, 61389 Schmitten

**Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:**

Oberursel Bahnhof (S5, 17 Min. ab Hbf.)
 oder O.-Hohemark (U3, 40 Min. ab Hbf.)
 und ab Hohemark Linienbus 50 Grävenwiesbach
 (bis Arnoldshain Forsthaus) oder Taxi-
 Shuttleservice (Tel. 06082.44 44 oder
 0151.115 698 66)

EVANGELISCHE AKADEMIE
 FRANKFURT
 GESCHÄFTSSTELLE
 ESCHERSHEIMER LANDSTRASSE 567
 60431 FRANKFURT AM MAIN
 WWW.EVANGELISCHE-AKADEMIE.DE
 OFFICE@EVANGELISCHE-AKADEMIE.DE
 T +49(0)69.17.41526-0



EVANGELISCHE
 AKADEMIE
 FRANKFURT

LUST AM GESETZ GOTTES (PSALM 1,2) LUTHERS RECHT- FERTIGUNGSLEHRE NEU SEHEN

Tagung
 26. – 27. Juni 2017

Martin-Niemöller-Haus, 61389 Schmitten



Im Dialog. Evangelischer Arbeitskreis
 für das christlich-jüdische Gespräch in
 Hessen und Nassau

Das Jahr 2017 steht im Zeichen des Gedenkens an die Reformation, die vor 500 Jahren ihren Ausgang nahm. Mit dieser Tagung wollen wir uns am Reformationsjubiläum beteiligen und nach einem zentralen Anliegen lutherischer Theologie fragen – der Rechtfertigungslehre. Traditionell wurden »Gesetz« und »Evangelium« als Gegensätze betrachtet und antijudaistische Stereotype dadurch genährt, dass das Judentum bzw. das »Alte Testament« als »Gesetzesreligion« abgewertet wurde. Diese Tradition ist noch heute in Predigt, Unterricht und kirchlichen Verlautbarungen erkennbar. Deshalb wollen wir gemeinsam danach fragen, welche Bedeutung das Gesetz (die Thora) nach jüdischem Selbstverständnis hat und wie wir Luthers Rechtfertigungslehre neu sehen und zeitgemäß verkünden können.

Andrea Thiemann
Dr. Eberhard Pausch

TAGUNG, 26. – 27.06.2017

PROGRAMM

MONTAG, 26. JUNI 2017

10.00 UHR Ankommen

10.30 UHR Begrüßung und Einführung ins Thema

11.00 UHR Vortrag

**GOTTVERTRAUEN MACHT GESEGNETE
GERECHT: ABRAHAM – CHRISTUS – WIR**
BIBLISCHE- UND SYSTEMATISCH-THEOLOGISCHE GRUNDLINIEN EINER NICHT-ANTI-JÜDISCHEN RECHTFERTIGUNGSLEHRE

Prof. Dr. Magdalene L. Frettlöh
Professorin für Systematische Theologie/Dogmatik & Religionsphilosophie an der Theologischen Fakultät der Universität Bern

11.45 UHR Diskussion

12.30 UHR Mittagessen

14.30 UHR Kaffeepause

15.00 UHR Vortrag

**GOTTES WUNDERBARES GESETZ UND
DIE SPANNUNG VON „GESETZ UND
EVANGELIUM“ BEI LUTHER**

Pfarrer Dr. Manuel Goldmann
Direktor des Predigerseminars der EKKW, Hofgeismar

15.45 UHR Diskussion

16.30 UHR Kaffeepause

17.00 UHR ARBEITSGRUPPEN

**AG 1 WERKGERECHTIGKEIT – EIN GANZ UND GAR
HEIDNISCHES UNTERNEHMEN!**
RECHTFERTIGUNGSTHEOLOGISCHE LEKTÜREN
AUSGEWÄHLTER PASSAGEN DES BRIEFES AN DIE
GEMEINDEN IN GALATIEN

Prof. Dr. Magdalene L. Frettlöh

**AG 2 DIE RETTENDE ZUWENDUNG GOTTES INS SPIEL
BRINGEN**

AUSGEWÄHLTE PREDIGTBEISPIELE (NICHT NUR)
ZU RÖM. 3,28

Pfarrer Dr. Manuel Goldmann

**AG 3 KONKRETISIERUNG BIBLISCHER
VORSCHRIFTEN VIA MIDRASH**

Prof. Dr. Ronen Reichman

AG 4 LUST AM PREDIGEN DES GESETZES!?
ARBEIT AN PREDIGTTXTEN DER KOMMENDEN
SONNTAGE

Pfarrerinnen Doris Joachim-Storch

AG 5 REFORMATIONSGEDENKEN VOR ORT
ERFAHRUNG AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN
Pfarrer Andreas Heidrich
Pfarrer Dr. Felipe Blanco-Wissmann

18.30 UHR Abendessen

**19.30 UHR ES IST DER ALTE BUND: MENSCH, DU
MUSST STERBEN!**

„GESETZ“ UND „EVANGELIUM“ IN WERKEN
DER BILDENDEN KUNST UND DER MUSIK
David Schnell
Pfarrer für die Arbeit am Museumsufer, Frankfurt

DIENSTAG, 27. JUNI 2017

8.15 UHR Frühstück

9.00 UHR Morgenandacht

9.30 UHR Vortrag

**DIE AUFDECKUNG DES NEUEN UND DIE
HEILIGUNG DES LEBENS**

ÜBERLEGUNG ÜBER JÜDISCHE RELIGIOSITÄT
Prof. Dr. Ronen Reichman
Lehrstuhl für Talmud, Codices und Rabbinische Literatur,
Hochschule für Jüdischen Studien, Heidelberg

10.15 UHR Diskussion

11.00 UHR Kaffeepause

**11.15 UHR Vortrag und Abschluss-Disputation
WAS BLEIBT VON LUTHER?**

5 THESEN
Dr. Eberhard Pausch

12.15 UHR Feedback

12.30 UHR Mittagessen

13.15 UHR Abreise